GUIDE SHARE EUROPE
DEUTSCHE REGION

Workinggroup CICS/TS

Activity Report **November 2017**

	COM Software GmbH Ludwig-Erhard-Str. 6 D-65760 Eschborn Fon 06196 / 49666-0 Fax 06196 / 49666-49 eMail helmut.roese@com-software.de
Vertreter	Helmut Röse
Hardware	Keine mehr ☹
Systemsoftware	Mangels Hardware auch nix mehr
Aktivitäten	Projekte zur Einführung von - Java im CICS - Java im IMS - WebServices Migration CICS V4.1 nach V5.3 Migration COBOL V4 nach V6
Planung	Entwicklung “reusable code” in Java für CICS und distributed Plattform
Probleme, Fragen	s. Rückseite

RfE’s	77462 – Missing Info about LOCALCCSID
	97067 – Generate 88-Levels for nillable fields (DFHWS2LS)
	110460 – COBOL function SIZE(array) missing
	112460 – Control level of messages for XML validation

Probleme	Lösung
Nach der Migration der CICS-Systeme von V4.1 nach V5.3 war der CPU-Verbrauch ca. 50% höher.	Zum einen hat der Provider den Trace aktiviert ☹ Zum anderen hat der Provider die TD-Queue LESD installiert. Dies führt zur Aktivierung des Storage Optimization Exits. Nach Löschen der Definition der TD-Queue war wieder alles auf alten Niveau
Migration COBOL V4 nach V6 liefert jede Menge strengere Prüfungen, z.B. MOVE mit Länge 0 wird nicht mehr akzeptiert, dito MOVE mit „falscher“ Länge. Dafür hat der COBOL V6 deutlich bessere Hilfen bei Abbrüchen, speziell Listing der Variablen	Viele Programme prüfen und anpassen
Fragen	**Antworten**
Wir haben ein ganz seltsames Phänomen bei den CICS WebServices bei einem Kunden. Wir haben ein Feld in der COBGOL-Struktur mit PIC S9(10), aus dem in der WSDL durch DFHLS2WS ein type:long wird. Daraus wird per DFHWS2LS ein PIC S9(15) COMP-3. Dieses Feld wird in einer Kommunikations-Struktur zum IMS verwendet. Sind in dem Feld Werte bis 36200, ist alles o.k. ab da wird es seltsam. Im CICS zeigt ein DISPLAY auf das Feld 36500, im IMS für das gleiche Feld der gleichen Struktur 36564. Aus 36488 wird im IMS 36552, aber 36600 ist wieder o.k. ?!?!?!? Die Differenz beträgt immer 64, was X‘40‘ entspricht. Wir haben aber trotz aller Suche den Fehler nicht gefunden. Lösung ist, das Feld 8-stellig zu machen, um daraus ein PIC S9(9) COMP zu erzeugen. Da stimmt alles… Wer benutzt noch Basic Authentication? Problem ist die klartextliche Speicherung des Passworts, um dieses im Exit XWBAUTH einzusetzen. Hat jemand dafür eine Lösung?	